



Sarah Ryglewski

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Landesvorsitzende der SPD Bremen

Pressemitteilung:

SPD-Abgeordnete aus den 20 größten Stahlstandorten

Deutschlands kämpfen gemeinsam

für die deutsche Stahlindustrie

Auf Initiative der Bremer Bundestagsabgeordneten Sarah Ryglewski und der saarländischen Bundestagsabgeordneten Josephine Ortleb haben die SPD-Bundestagsabgeordneten aus den 20 größten Stahlstandorten gemeinsam vereinbart, die Zukunft der deutschen Stahlindustrie beim SPD-Bundesparteitag vom 6.-8. Dezember 2019 auf die Tagesordnung zu bringen. Dazu ein Statement von Sarah Ryglewski:

„Wir wollen klar machen, dass die deutsche Stahlindustrie nur dann eine Zukunft hat, wenn Politik, Beschäftigte und vor allem auch die Unternehmen zum Erhalt der Stahlstandorte gemeinsam an einem Strang ziehen. Wir sind bereit, die Betriebe zu unterstützen, die Forschung voranzutreiben, notwendige Investitionen zu tätigen und Arbeitsplätze zu sichern. Wir erwarten aber auch, dass sich die Unternehmen zum Stahlstandort Deutschland bekennen, sich ihrer Verantwortung gegenüber der Belegschaft bewusst sind und ihrerseits die notwendigen Investitionen zum Erhalt der Standorte tätigen.“

Wir treten ein für eine ökonomisch zukunftsfähige Stahlindustrie, die Arbeitsplätze sichert und die ökologischen Herausforderungen anpackt. Wir wollen sauberen Stahl fördern, den Import von emissionsintensivem Stahl restriktiv steuern und weitere Innovationen unterstützen, die dazu beitragen, die CO₂-Emissionen weiter zu verringern.“

05.12.2019